



Bayrischzeller Gemeinde-Nachrichten

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung Bayrischzell



Foto: Hubert Pollinger

Aktuelle Themen:

- VDK Ortsverband Leitzachtal
- Einweihung 8er-Sesselbahn Oberes Sudelfeld
- Bergwacht-Auszeichnung Rudi Wuttig
- Isidor Scharmann neuer Feldgeschworener
- Wiederinbetriebnahme Tiefbrunnen
- E-Ladesäule am Bahnhof
- Müllabfuhr Weihnachtsfeiertage
- Ortsbeschilderung
- Heizöllagerung (Info LRA Miesbach)
- Anpassung Abwassergebühren ab 1.1.2018
- Straßenbaumaßnahmen
- Loipentrainingsstrecke am Seeberg
- Neuer Internet-Auftritt
- Winterdienst
- Loipengerätehalle
- Skibus
- Hirtenspiel
- Schulnachrichten
- Kindergarten

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bayrischzellerinnen, liebe Bayrischzeller, pünktlich zur Adventszeit hat heuer der Winter Einzug gehalten. Unser Wintersportort zeigt sich gerade von seiner besten Seite. Alle Loipen sind gespurt und am Sudelfeld warten perfekt präparierte Pisten auf die Schifahrer. Die Einweihung des neuen 8-er Sesselliftes war ein voller Erfolg, bei dem sich Bayrischzell bayernweit als Top-Wintersportort präsentieren konnte. Finanziell kann unsere Gemeinde auf ein gutes Jahr zurückblicken. Die Gewerbesteuererinnahmen waren außergewöhnlich hoch und ich möchte an dieser Stelle noch einmal betonen, wie wichtig gut funktionierende Handwerks- und Gewerbebetriebe für einen Ort wie Bayrischzell sind.

Wie jedes Jahr haben wir auch heuer wieder verschiedene Ortsstraßen saniert. Durch die Straßenausbaubeitragssatzung ist die Gemeinde gezwungen, einen Teil der Kosten umzulegen, was für die Haus- und Grundstücksbesitzer eine finanzielle Belastung bedeutet. Allen Betroffenen sage ich vielen Dank für ihr Verständnis bei diesem unpopulären Thema.

Eine Reihe von schönen und fröhlichen Festen durften wir 2017 feiern, wobei der Höhepunkt sicher das 150-jährige Gründungsfest unserer Musikkapelle war. Gerade bei diesen Anlässen kann man den großen Zusammenhalt unserer Dorfgemeinschaft feststellen. Einen herzlichen Dank dafür.

Von ganzen Herzen wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Für das neue Jahr 2018 jetzt schon alles Gute, Glück und Gottes Segen!

Ihr

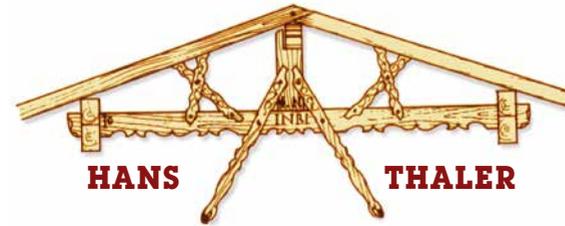


Georg Kittenrainer, Erster Bürgermeister



Foto: Thomas Pleitenberg

ZIMMEREI HANS THALER



Meisterbetrieb für
 ■ **Zimmerei**
 ■ **Treppenbau**
 ■ **Blockbau**

Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht. (Albert Einstein)

Wir wünschen allen einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Mühlleitenstr. 10 | 83735 Bayrischzell | Tel. 08023 819764

Isidor Scharmann ist neuer Feldgeschworener

Der Gemeinderat wählte in der Oktober-Sitzung Isidor Scharmann zum neuen Feldgeschworenen. Dieser folgt Thomas Neu nach, der seine Tätigkeit aus Altersgründen nur noch eingeschränkt ausüben kann.

Das gemeindliche Ehrenamt des Feldgeschworenen hat eine jahrhundertlange Tradition und ist in der Feldgeschworenenordnung gesetzlich geregelt. Zu den Aufgaben gehört neben der Mithilfe bei Grundstücksvermessungen und Grenzwiederherstellungen durch das Vermessungsamt auch die Markierung und Kontrolle der Grundstücksgrenzen im Gemeindebereich.

Damit gibt es mit Josef Greinsberger und Isidor Scharmann wieder zwei Feldgeschworene in der Gemeinde.

Herrn Thomas Neu danken wir für seine jahrzehntelange Tätigkeit in diesem verantwortungsvollen Ehrenamt.



Vereidigung des neuen Feldgeschworenen Isidor Scharmann durch Bürgermeister Georg Kittenrainer

Komfort ^{hoch} 8

Premiere für die neue Sudelfeldkopf-8er-Sesselbahn

Schöner hätte es nicht sein können. Bei strahlendem Sonnenschein und tiefverschneiter Landschaft wurde die neue Sudelfeldkopfbahn – ein weiterer Meilenstein in der Modernisierung des Sudelfelds – am 1. Dezember 2017 feierlich eingeweiht. Pünktlich zum Start der Wintersaison nahm die Bahn den Betrieb auf.

Nach dem Eintreffen der über 200 geladenen Gäste begrüßte Egid Stadler, Geschäftsführer der Bergbahnen Sudelfeld, bei einem Stehempfang in der neuen Talstation: „Die Investition ist ein weiterer entscheidender Schritt im Rahmen der Modernisierung des Wintersportareals und der Urlaubsregion zwischen Bayrischzell und Oberaudorf.“

Auch Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner freute sich über die Neuheit und betonte in Ihrem Grußwort: „Mit der heutigen Einweihung der Sudelfeldkopfbahn bringen wir die Modernisierung des Skigebiets am Sudelfeld erfolgreich zum Abschluss. Wir brauchen Investitionen wie diese, damit Bayern

das Tourismusland Nummer eins in Deutschland bleibt und im internationalen Wettbewerb mit unseren Nachbarn in Österreich, der Schweiz oder Italien auch weiterhin bestehen kann. Denn moderne und komfortable Seilbahnen nehmen im Tourismus in Bayern eine Schlüsselfunktion ein. Sie sind für Urlauber bei der Wahl eines Ferienortes in Bergregionen mitentscheidend, und zwar unabhängig von der Jahreszeit. Sie leisten einen wich-

tigen Beitrag, um Zielgruppen wie Familien mit Kindern, Senioren und behinderte Menschen für einen Urlaub in einer bayrischen Bergregion zu gewinnen und sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Region.“ Nach den Grußworten von Landrat Wolfgang Rzehak und Bayrischzells Bürgermeister Georg Kittenrainer, der die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den Tirolern und der Nachbargemeinde Oberaudorf



Am Rednerpult: Egid Stadler, Geschäftsführer Bergbahnen Sudelfeld. Sesselbahn v.l.: Hubert Wildgruber (1. Bgm. Oberaudorf), Georg Kittenrainer (1. Bgm. Bayrischzell), Anton Pletzer (Kommerzialrat, Hopfgarten/Tirol), Ilse Aigner (stellv. Bayerische Ministerpräsidentin und Wirtschaftsministerin), Alexander Radwan (MdB), Klaus Stöttner (MdB), Andrea Degl (Regierungsvizepräsidentin von Oberbayern), Josef Huber (stellv. Landrat Rosenheim), Wolfgang Rzehak (Landrat Miesbach) Foto: Bergbahnen Sudelfeld

noch einmal hervorhob, folgte die kirchliche Segnung der Bahn durch Pfarrer Josef Spitzhirn und Matthias Striebeck.

Die gemeinsame „Testfahrt“ mit der neuen Bahn nutzten viele der Gäste für die ersten Schwünge auf der frisch präparierten Piste oder gleich daneben im tiefen Pulverschnee. Einen gemütlichen Ausklang fand die Feier nebenan im Almgasthof Grafenherberg.

Mit einer Förderleistung von 3.500 Gästen pro Stunde ist die neue Achter-Sesselbahn eine der schnellsten Sesselbahnen Deutschlands und ersetzt die beiden in die Jahre gekommenen Doppelschlepplifte zwischen Grafenherberg und Sudelfeldkopf.

Anlagendaten

Bahnsystem:	kuppelbare 8er-Sesselbahn
Baujahr:	2017
Hersteller:	Doppelmayr
Höhe Talstation:	1.095 m ü. M.
Höhe Bergstation:	1.438 m ü. M.
Höhenunterschied:	343 m
Fahrstrecke:	1.359 m
Beförderungskapazität:	3.500 Personen/Stunde
Anzahl der Sessel:	60
Anzahl der Stützen:	12
Fahrtgeschwindigkeit:	6 m/s
Fahrzeit (v= 6 m/s):	3,66 min

Die komfortable Bahn, ausgestattet mit beheizbaren Sitzen, Wetterschutzhauben und verriegelten Schließbügeln, welche erst bei Einfahrt in die Bergstation öffnen, bietet ein Maximum an Komfort und Sicherheit.

Das höhenverstellbare Förderband in der Talstation ermöglicht

speziell Kindern einen komfortablen und sicheren Einstieg. Die Sesselbahn transportiert nicht nur Wintersportler sondern auch Fußgänger zeitgemäß, schnell und sicher auf das Obere Sudelfeld. Die neue Sesselbahn wird auch im Sommer nutzbar sein.



Foto: TypoMedia · Peter Zangerl

Bergwacht-Auszeichnung für Rudi Wuttig

Am 9. Oktober 2017 überreichte Innenminister Joachim Herrmann im Rahmen einer Feierstunde die Leistungsauszeichnung für verdiente Bergwachtmitglieder in Gold an unseren langjährigen Bereitschaftsleiter Rudi Wuttig. In seiner Laudatio dankte ihm der Minister für seinen außergewöhnlichen Einsatz um die Belange der Bergwacht vor Ort und überregional in seinen 20 Jahren als Bereitschaftsleiter, insbesondere bei der Einführung des Ersthelferdienstes in Bayrischzell und Fischbachau sowie für die hervorragende Arbeit im Rettungseinsatz und bei der Ausbildung im örtlichen und

überörtlichen Bereich. Auch die Gemeinde Bayrischzell schließt

sich diesem Dank an und gratuliert ganz herzlich zur Ehrung.



Personen v.l.: BRK-Präsident Theo Zellner, Rudi Wuttig, Innenminister Joachim Herrmann, Vorsitzender der Bergwacht Bayern Otto Möslang
Foto: Bergwacht Bayern

Neuer Internet-Auftritt für Bayrischzell

Die Schnellebigkeit von allem Digitalen und die rasanten Entwicklungen der Technologien haben zur Folge, dass wir uns auf eine neue Internetseite für Bayrischzell freuen können! Denn die ständigen Veränderungen, vor allem beim Nutzerverhalten auch zukünftiger Gäste, muss man schnellstmöglich aufgreifen um mit dem Internetauftritt nicht an Reichweite (Klickzahlen) zu verlieren und in der Masse unterzugehen.

Konkret bedeutet das zum Beispiel, dass unsere Datenbanken nach den neuesten Gesichts-

punkten strukturiert werden müssen um ein gezieltes Abgreifen durch Google zu ermöglichen. Denn Google hat uns hier fest in der Hand – fast jede Reiseplanung und sonstige Recherche beginnt dort!

Eine weitere Herausforderung für eine Website ist die optimale Darstellung der Inhalte auf verschiedensten Endgeräten – hier geht die Bandbreite vom Laptop über das Tablet und Smartphone bis hin zur Apple-Watch und mehr. Ganz wichtig dabei: es muss „gewischt“ werden können!

Um all dies und noch mehr zukünftig gewährleisten zu können, hat der Gemeinderat der Erneuerung unserer Internetseite innerhalb einer gemeinsamen, landkreisweiten digitalen Strategie zugestimmt. Die wertvollen gemeinsamen Datenbanken wie Buchungssystem, Veranstaltungen, Schneebericht, Touren-daten, etc. bleiben erhalten aber das Erscheinungsbild und die Technologie werden nach neuesten Anforderungen modernisiert.

Der Start des neu gestalteten Internetauftritts ist für Ende März geplant.

Innerörtliche Beschilderung neu gestaltet

Nach längerem Vorlauf konnte im Sommer die Erneuerung der innerörtlichen Beschilderung in einem einheitlichen System umgesetzt werden. Die neuen Portale bestehen jeweils aus zwei Lärchenholzpfosten, zwischen denen die Schilder mit Richtungshinweis befestigt werden. Angebracht ist jeweils ein Kopfschild mit der Aufschrift Bayrischzell und dem Gemeindegewappen, darunter ggf. das blaue Straßen- oder Hausnummernschild. Es folgen die Hinweisschilder auf öffentliche Einrichtungen (Bahnhof, Loipe usw.) und die beteiligten Betriebe in Alu mit blauer Schrift. Außerdem können auch die gelben Wanderwegeschilder, Tütenspender oder andere wichtige Hinweise integriert werden. Die Systeme sind flexibel und bei Bedarf erweiterbar. Angepasst

bzw. erneuert wurde auch die Beschilderung an den bestehenden Info-Centern am Bahnhof, am Kurpark und gegenüber der Sportalm. Im Gegenzug werden die alten Hinweisschilder größtenteils von der Gemeinde abmontiert. Wer Interesse hat, kann auch nachträglich Hinweisschilder über die Gemeinde bestellen (Ansprechpartner: Willy Kra-

vanja, Tel. 08023/9076-18), die dann an den entsprechenden Aufstellungsorten montiert werden. Die Kosten betragen 100,- € pro Schild. Mit der Aufstellung der insgesamt 14 Portale konnte der Schilderdschungel im Dorf gelichtet und so eine deutliche Verbesserung des Informationsangebotes und des Ortsbildes erreicht werden.



Müllabfuhr zwischen Weihnachten und Heilig-Drei-König

Wegen der Weihnachtsfeiertage, Neujahr und Heilig-Drei-König verschieben sich die Termine für die Abholung von Restmüll, Biomüll und Papier. Es gelten folgende Tage für Bayrischzell:

Restmüll
Freitag, 29.12.2017

Biomüll
Mittwoch, 27.12.2017
Mittwoch, 03.01.2018
Mittwoch, 10.01.2018

Papiertonne
Montag, 08.01.2018

Mitte Dezember wird das neue „viva!-Magazin“ für 2018 mit allen wichtigen Informationen und einem detaillierten Abfuhrplan an die Haushalte verteilt. Zusätzliche Informationen erhalten Sie auch auf der Internetseite des Vivo-Kommunalunternehmens unter www.vivowarngau.de.



Wiederinbetriebnahme Tiefbrunnen

Anfang Dezember haben wir unseren im Januar 2017 trocken gefallenen Tiefbrunnen wieder ans Netz angeschlossen. Nach fast 11 Monaten Notversorgung über die Legerwaldquelle steht der Brunnen für die Wasserversorgung nun wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Um für die Zukunft einen ähnlichen Zwischenfall zu vermeiden, wurde die Brunnenpumpe nunmehr sechs Meter tiefer in den Schacht eingebaut. Dazu musste die die Pumpe ausgebaut und die Rohrleitung ent-

sprechend verlängert werden. Danach konnte man die Ersatzpumpe, welche zusätzlich noch mit einem Kühlmantel versehen wurde, einbauen. Die bisher genutzte Pumpe wird bei der Herstellerfirma überprüft und gewartet und steht dann wieder als Reserve zur Verfügung. Zusätzlich mussten vor einer Wiederinbetriebnahme des Brunnens noch umfangreiche Wasseruntersuchungen und einige bauliche Änderungen im Hochbehälter durchgeführt werden.

Der Brunnenausfall hat mit sei-

nen Folgen Kosten von über 15.000,- € verursacht, die aber nicht zu Lasten der Gemeinde gehen.

Abschließend muss festgestellt werden, dass es gerade in so einem sensiblen Bereich wie der Wasserversorgung nie eine hundertprozentige Sicherheit gibt. Deshalb ist es wichtig, dass auch in Zukunft eine Notfallversorgung zur Verfügung steht. Die Voraussetzungen hierfür sind da, wobei zu hoffen ist, dass uns eine ähnliche Ausnahmesituation künftig erspart bleibt.

Räum- u. Streupflichten auf Gehwegen u. Straßen

Auch heuer dürfen wir wieder auf die Verpflichtungen im Winterdienst hinweisen und bitten um Beachtung:

- Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte müssen innerhalb geschlossener Ortslage die Fußgängerbereiche (Gehsteig oder Randstreifen von 1,50 m Breite) an öffentlichen Straßen entlang ihrer Grundstücke an Werktagen von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr vom Schnee räumen und soweit möglich von Eis befreien sowie zusätzlich bei Glätte mit abstumpfenden Mitteln (Sand, Splitt) streuen.
- Der Räumschnee von Privatgrundstücken darf nicht auf öffentliche Flächen (insbesondere Straßen) abgeladen werden. Das Räumgut der öffentlichen Flächen ist am Rand so zu lagern, dass der Verkehr nicht behindert wird.
- Abflussrinnen, Hydranten, Straßen- und Kanaleinlaufschächte sowie Fußgängerüberwege sind freizuhalten.
- Hecken, Bäume und Sträucher sind so zurückzuschneiden, dass der Winterdienst nicht behindert wird.
- Autobesitzer dürfen ihre Fahrzeuge bei Schneefall während der Nachtstunden nicht auf öffentlichen Straßen oder Plätzen abstellen, weil sonst der gemeindliche Winterdienst nicht mehr ordnungsgemäß durchgeführt werden kann.
- Räumschnee darf nicht in Gewässer oder Bäche eingebracht werden.

Bitte erfüllen Sie Ihre Räum- und Streupflichten gewissenhaft, denn sollte es aufgrund von Versäumnissen zu Unfällen oder Schäden kommen, drohen erhebliche Schadenersatzansprüche. Außerdem können Verstöße mit Geldbuße belegt werden. Alle Mitarbeiter im gemeindlichen Winterdienst und auch die beauftragten Unternehmer bemühen sich, die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze zur allgemeinen Zufriedenheit zu räumen und zu streuen. Allerdings können wir nicht allen Wünschen und Interessen der Anlieger nachkommen und oft lässt sich der Räumschnee in der Hofeinfahrt einfach nicht vermeiden. Wir bitten dafür um Verständnis.

70 Jahre VdK-Ortsverband – eine Erfolgsgeschichte

Da der VdK-Ortsverband Bayrischzell seit 2013 führungslos war, konnte in einer Sitzung am 7. September 2017, zu der alle Mitglieder eingeladen waren, der Beschluss gefasst werden, mit dem VdK-Ortsverband Leitzachtal zu fusionieren.

Der Bayrischzeller Ortsverband wurde – ebenso wie der Ortsverband Leitzachtal – im Jahre 1947 von heimgekehrten Soldaten aus dem 2. Weltkrieg gegründet, um den Witwen, Waisenkindern und Verheirateten vor Ort Hilfe anbieten zu können. Mit den Jahrzehnten hat sich die Aufgabe des VdK wesentlich verändert. In Bayern vertritt der Verband inzwischen ca. 670.000 Mitglieder, davon ca. 175.000 in Oberbayern. Diese werden von ca. 2000 Ortsverbänden betreut und es ist somit gewährleistet, dass jedes einzelne Mitglied einen Ansprechpartner vor Ort hat.

Viele Leute fragen – und Ihnen geht es vielleicht auch so – was ist denn der VdK?

Nach der Gründung im Jahr 1947 bedeutete „VdK“ Verband der Kriegspolter und Hinterbliebenen. Heute steht das

Wort „VdK“ für einen modernen Sozialverband, der sich als Anwalt sozial benachteiligter Menschen versteht und für soziale Gerechtigkeit kämpft. Der Verband ist eine starke Lobby für Rentner, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke, Pflegebedürftige und deren Angehörige, ältere Arbeitnehmer und Arbeitslose. Dass die Beratungen in beinahe allen sozialen Bereichen vom Schwerbehindertengesetz, Renten-, Unfall-, Kranken- oder Pflegeversicherung, Arbeitslosengeld I und II sowie Grundsicherung begehrt sind, zeigt die ständig steigende Mitgliederzahl. Allein in der Kreisgeschäftsstelle Bad Tölz/Miesbach/Wolfartshausen, zu der unser Ortsverband gehört, konnten in den letzten vier Jahren bei Anträgen, Widersprüchen und Klagen in diesen Sozialbereichen Nachzahlungen in Höhe von 2.004.241,80 € für unsere Mitglieder erreicht werden. Beim Thema Schwerbehindertenausweis kann man keine Zahlen nennen, eine Anerkennung bedeutet aber für den Betroffenen teilweise erhebliche geldwerte Vorteile.

Neben der Betreuung der Mitglieder kommen die geselligen Veranstaltungen natürlich nicht zu kurz, es gibt einen monatlichen Kaffeestammtisch, Halb- und Ganztagesausflüge, sowie eine traditionelle Weihnachtsfeier. Alle Mitglieder und Freunde des VdK sind zu diesen Treffen immer herzlich willkommen.

Die jährliche Haussammlung im Herbst unter dem Motto: „Helft Wunden heilen“, die wir ab 2017 auch wieder in Bayrischzell gestartet haben, war ein guter Erfolg für unsere Sammlerinnen. Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott, die Gelder werden sorgsam für bedürftige Menschen verwendet. Ich hoffe, ich konnte Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit geben. Für Fragen und Informationen bin ich jederzeit erreichbar. Marianne Estner

Kontakt:

Marianne Estner, Fischbachau
Vorsitzende des VdK-Ortsverbandes Leitzachtal und
Vorsitzende des VdK-Kreisverbandes Bad Tölz/Miesbach/Wolfartshausen
Telefon 08028/2586.



Erhöhung der Kanalgebühren zum 1. Januar 2018

Aufgrund gestiegener laufender Kosten im Bereich Abwasser ist eine Gebührenerhöhung zum 01.01.2018 notwendig geworden. Bei der Abwasserbeseitigung sind die Gemeinden gesetzlich verpflichtet, kostendeckend zu wirtschaften. In der letzten Zeit konnte eine Kostendeckung jedoch nicht mehr erreicht werden. Es wurde durchschnittlich ein Defizit von ca. 35.000,- €

pro Jahr erwirtschaftet, so dass hier dringender Handlungsbedarf besteht. Das wurde auch bereits vom überörtlichen Rechnungsprüfer angemahnt. Daher hat der Gemeinderat nun eine Erhöhung der Grund- und Verbrauchsgebühr in einer Mischkalkulation beschlossen. Die jährliche Grundgebühr steigt von 84,- € auf 108,- € und die Verbrauchsgebühr je Kubikmeter von 1,30 € auf 1,40 €.

Die rd. 500 Anschlussnehmer leiten jährlich ca. 107.500 m³ Abwasser in die örtliche Kanalisation ein. Somit ergeben sich durch die Gebührenanpassung Mehreinnahmen von knapp 23.000,- €. Da sich im Gegenzug auch die Ausgaben etwas verringert haben, sollte damit im Bereich der Abwasserbeseitigung wieder annähernd eine Kostendeckung erreicht werden können.

Heizöllagerung und Prüfpflichten (Information des Landratsamts Miesbach)

Zum 01.08.2017 ist die neue Anlagenverordnung in Kraft getreten, die Bestimmungen über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen enthält. Für Betreiber einer Heizöltankanlage ergeben sich dadurch u. a. folgende Änderungen:

- Regelmäßige Überprüfung der Anlage auf Dichtheit
- Beauftragung von ausschließlich zugelassenen Fachbetrieben (§ 62 WHG) bei Errichtung, Innenreinigung, Instandsetzung und Stilllegung
- Anlagendokumentation der wesentlichen Informationen: Aufbau und Abgrenzung der Anlage,

eingesetzte Stoffe, Bauart, Werkstoffe, Sicherheits- und Schutzeinrichtung etc.

Insbesondere besteht jetzt eine wiederkehrende Prüfpflicht bei oberirdischen Heizölverbraucheranlagen größer als 1.000 Liter im Wasserschutzgebiet, festgesetzten oder vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebiet.

Außerhalb von Schutzgebieten bzw. Überschwemmungsgebieten sind solche Anlagen bei Inbetriebnahme oder bei einer wesentlichen Änderung der Anlage (z.B. Einbau einer Innenhülle) durch einen Sachverständigen prüfen zu lassen.

Im festgesetzten oder vorläu-

fig gesicherten Überschwemmungsgebiet sind die Betreiber verpflichtet, die Heizöltankanlagen so aufzustellen, dass sie von Hochwasser nicht erreicht werden können oder gegen Auftrieb gesichert sind.

Unterirdische Heizöltanks (sog. Erdtanks) sind ebenfalls gegen Auftrieb zu sichern.

Das Landratsamt Miesbach weist daraufhin, dass demnächst alle Betreiber von Ölheizungen (vor allem in Überschwemmungsgebieten) angesprochen werden.

Bitte füllen Sie in diesem Fall das mitgesandte Anzeigeformular aus und senden Sie es wieder an das Landratsamt Miesbach

zurück bzw. geben Sie es bei der Gemeinde ab.

Im Landkreis Miesbach wurden folgende Überschwemmungsgebiete festgesetzt bzw. vorläufig gesichert: Alpbach, Rottach, Tegernsee, Weissach,

Leitzach, Schlierach, Breitenbach Schliersee, obere Mangfall und Dürnbach-Ankelbach-Hachelbach, einzusehen bei der jeweiligen Gemeinde und unter www.landratsamt-miesbach.de/Bürgerservice-Information-Geoinformationssystem.

Für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Miesbach, Fachbereich 32, Frau Edbauer (Tel. 0 80 25 / 7 04 - 32 13 oder sabine.edbauer@ira-mb.bayern.de).

Ladesäule für Elektroautos am Bahnhof Bayrischzell

Anfang Dezember wurde in Kooperation mit dem Bayernwerk eine Ladesäule für Elektrofahrzeuge am Bahnhofsparkplatz in Betrieb genommen. Damit steht in Bayrischzell jetzt die erste Stromtankstelle für Elektroautos zur Verfügung.

Die Normalladestation verfügt über zwei Ladepunkte für Fahrzeuge nach dem IEC 62196 Typ 2 Standard und einer Leistung bis zu 2 x 22 kw. Betrieben wird die Säule im Auftrag der Gemeinde von der Fa. Charge-On. Sie kann durchgehend 24 Stunden genutzt werden. Die Kosten für Lieferung, Aufstellung und Stromanschluss belaufen sich auf 9.367,27 €. Dazu gewährt der Bund aus dem Förderprogramm für öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur einen Zuschuss von 3.634,54 €, so dass bei der Gemeinde ein Kostenanteil von 5.732,73 € verbleibt. Hinzu kommen jährliche Betriebskosten von ca. 700,- €.

Mit dieser Einrichtung konnte die Neugestaltung des Bahnhofsumfelds nun abgeschlossen werden und die Gemeinde leistet damit einen kleinen Beitrag zur Umsetzung der Energiewende.



Straßenbaumaßnahmen und Erneuerung Fußgängerbrücke Osterhofen

Im Jahr 2017 hat die Gemeinde wieder zwei größere Straßenbaumaßnahmen durchgeführt.

Dringend notwendig war die Erneuerung der Ortsstraße in Geitau, weil die Asphalttschicht aufgrund der Belastungen in den vergangenen Jahrzehnten (insbesondere Schwerlastverkehr und verschiedene Tiefbaumaßnahmen) an vielen Stellen gebrochen ist und nicht mehr verkehrssicher war. Nachdem die Straße über einen stabilen Unterbau verfügt, konnte der Aufwand für den Straßenausbau relativ gering gehalten werden. So wurde die vorhandene Asphalttschicht an

einigen Stellen abgefräst und insgesamt eine ca. 8 cm starke Trag-Deckschicht aufgebracht. Auch die Entwässerung wurde an kritischen Stellen durch den Einbau neuer Sinkkästen und Sickereinrichtungen verbessert. Im Zuge der Baumaßnahme konnten auch neue Glasfaserkabel mit verlegt werden. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme (incl. Glasfaserverlegung u. Nebenkosten) belaufen sich auf rd. 175.000,-€, wobei für einen Teil des Aufwandes Straßenausbaubeiträge von den Anliegern erhoben werden müssen.

Im Herbst konnte auch noch die Ausfahrt vom Wertstoffhof

zur Staatsstraße und der Vorplatz der erweiterten Bergretterwache, sowie die Einfahrt zum Parkplatz gegenüber der Sportalm asphaltiert werden. Hierfür entstanden Kosten in Höhe von rd. 20.000,-€.

Desweiteren ist auch der Belag der Fußgängerbrücke vom Bahnhof Osterhofen Richtung Dorf erneuert worden. Anstelle der morschen und nicht mehr verkehrssicheren Holzplanken wurde ein rutschfester und widerstandsfähiger Belag aus GFK-Kunststoff montiert. Das bedeutet mehr Sicherheit für die Fußgänger und Wartungsfreiheit für einen langen Zeitraum.

Neue Loipengerätehalle fertiggestellt

Rechtzeitig vor Beginn der Wintersaison konnte die neue Halle für unsere Loipengeräte am



Schweren Gatter zentral im Langlaufgebiet fertiggestellt werden. Das Gebäude wurde in Holzbauweise erstellt und bietet Platz für unsere beiden Spurgeräte sowie zusätzlich Lager- und Unterstellflächen für die Tannerfeld-Lifanlagen im Sommer. Außerdem können dort Wartungs- und Reparaturarbeiten an den Maschinen durchgeführt werden. Der Neubau wurde so geplant, dass später evtl. notwendige bauliche Erweiterungen oder Anbauten (z.B. für öffentliche Toiletten oder Sanitärräume) ohne größeren Aufwand durchgeführt werden können. Die Halle ist somit ein weiterer Baustein zur Verbesserung der Infrastruktur für unser sportliches und touristisches Winterangebot.

Schulnachrichten

Ein heimatliches „Herzlich Willkommen“-Schild, gestiftet von Familie Pritzl, begrüßte auch dieses Jahr die neuen Schulanfänger. Frau Lidschreiber nahm 6 neugierige Erstklässler in Empfang. Gustav, Valentino, Luis, Martin, Toni und Katharina haben sich schon prima eingelebt und nehmen zusammen mit den 14 Zweitklässlern begeistert am Schulalltag teil. Die 21 Dritt- und Viertklässler, die von Frau Bommer begleitet werden, runden unsere überschaubare und harmonische Schulfamilie ab.

Wir können schon von einigen gemeinsamen Erlebnissen berichten: Bei herrlichem Wetter begaben wir uns am ersten Wan-

dertag auf die Spuren der Wendelsteinmännlein. Auch an unserem alljährlichen Ausflug zum Kirtahutsch'n beim Zellerbauern meinte es der Wettergott gut mit uns. Der Elternbeirat versorgte uns mit lauter schmackhaften, selbstgemachten Köstlichkeiten und die Kinder dankten es mit Musik und Tanz.

Vor Weihnachten kam nun die „Staae Zeit“. Wir haben – wie jedes Jahr – mit einem Stand am Bayrischzeller Adventsmarkt teilgenommen. Dafür bastelten wir an einem Nachmittag mit unseren fleißigen Mamas und den Kindern unter der Leitung unserer hochengagierten Elterbeirätinnen. Uschi Bommer



sorgte am Adventsmarktsamstag ab 14.00 Uhr mit den Schulkindern für den musikalischen Rahmen.

Auch der Wintersport steht schon vor der Tür. Nach den Weihnachtsferien wird traditionell der Sportunterricht jeden Dienstagnachmittag auf die Loipe und jeden Donnerstagnachmittag auf die Piste verlegt. Wir freuen uns alle schon sehr darauf und bedanken uns im Voraus für die vielen Helfer und bei der Gemeinde, ohne die dies gar nicht möglich wäre.

Sie merken schon, liebe Leser, wir fühlen uns an unserer kleinen, aber feinen Schule alle sehr wohl. Der Viertklässler Max hat diese Stimmung in einem selbst verfassten Akrostichon perfekt ausgedrückt (siehe oben rechts)!

Einen besinnlichen Jahresausklang im Kreise Ihrer Familien wünschen die Bayrischzeller Lehrerinnen Uschi Bommer, Christine Lidschreiber, Gabi Duckhorn, Maria Eham, Melanie Striebeck, sowie Rektor Willi Nussbaumer und Lehrerin Sonja Nemecek aus Elbach.

Neues aus dem Kindergarten Wie schnell vergeht ein Jahr!

Im Sommer wurde unser neuer Spielplatz fertig. Die Kinder und Erzieherinnen möchten diesen Artikel gerne noch einmal nutzen um uns bei all den Sponsoren für unsere neuen Spielgeräte zu bedanken. Hierbei möchten wir ganz besonders den Arbeiterverein Bayrischzell hervorheben, der uns mit 1500 € unterstützte und dem die Kinder die neue Nestschaukel zu verdanken haben. Die Sparkasse Miesbach unterstützte uns mit einer Spende von 2000 €. Ihr verdanken die Kinder die schöne neue Doppelschaukel. Ein Dankeschön an den Frauenbund Fischbachau für 200 €. Die Kinder erhielten dafür einen Spielstisch für den Sandkasten. Der Kinderförderverein spendete uns das Reck und das neue Klettergerüst im Wert von 1500 €. Nicht vergessen möchte ich unsere Gemeinde, den Bauhof und unseren Hausmeister Ulli Kiefer die uns die Spielgeräte sofort nach Lieferung aufbauten, alle anderen Arbeiten deswegen liegen lieben, damit die Kinder so schnell wie möglich ihre neuen Geräte nutzen konnten. Ein

herzliches Dankeschön auch für die schnellen Lieferungen von Hackschnitzeln als Fallschutz und neuen Sand für den Sandkasten. Ein Dankeschön auch an Herrn Haugg, der für alle Geräte Schilder zur Erinnerung an unsere Sponsoren anfertigte. Ihnen allen möchten wir ein ganz herzliches Vergelt's Gott aussprechen.

Unser nächstes großes Bauvorhaben ist die Sanierung des Kindergartenzauns. Dieses soll, unter Mitwirkung von engagierten Vätern, im Frühjahr erfolgen. Wenn der Zaun steht, wollen wir im Frühjahr verschiedene Bienensträucher pflanzen. Zum Beispiel Johannisbeeren, Stachelbeeren und Blaubeerbüsche. So können die Kinder das Wachsen und Gedeihen von Früchten hautnah miterleben, diese kosten und lernen wie die Früchte zu Säften oder Kompott verarbeitet werden können. Auch über einen Apfelbaum würden sich die Kinder sehr freuen.

Auch in diesem Jahr haben wir viele verschiedene Höhepunkte in unsere pädagogische Arbeit

aufgenommen. So lautet unser Jahresthema: „Unser Dorf“. Gemeinsam wollen wir unser schönes Bayrischzell erkunden, wollen die Kinder in ihrem Zuhause besuchen und verschiedene Handwerke, die unseren Ort ausmachen, besichtigen.

Im September fand unsere Gesundheitswoche statt. Die Kinder lernten viel über gesunde Ernährung, Bewegung und gesunde Lebensweise. Im Oktober gestalteten die Kinder einen Erntedankgottesdienst und es fanden unsere Waldwochen statt. Dabei ging es in die Natur rund um Bayrischzell.

Der Gartenbauverein Fischbachau besuchte uns und stellte mit den Kindern selbstgepressten Apfelsaft her. Außerdem hatten wir im Oktober eine Brandschutzwoche, wo die Kinder die Gefahren und den Umgang mit Feuer und das Verhalten im Brandfall erlernten. Die Freiwillige Feuerwehr Bayrischzell besuchte uns, zeigte und erklärte den Kindern ihr tolles neues Feuerwehrauto. Im Anschluss durften alle Kinder eine Runde

mit ihr durch unser Dorf fahren. Wir möchten uns auch hierfür bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bayrischzell ganz herzlich bedanken, die sich mit viel Geduld Zeit für die Kinder nahmen.

Im November fand ein Martinsumzug im Kindergarten statt. Die Kinder gestalteten den Gottesdienst und zogen mit St. Martin auf seinem Pferd durch unseren Ort. Wir hatten dazu die Schulkinder eingeladen und wurden von der Blasmusik Bayrischzell begleitet. Auch ihnen und dem St. Martin ein herzliches Dankeschön!

In diesem Jahr nahmen wir das 10. Mal an der Aktion „Schenken mit Herz“ teil und packten Päckchen für Kinder in Not. Dafür erhielten wir eine Urkunde. Allen Eltern und Kindern die diese Aktion unterstützt haben ein herzliches Vergelt's Gott!

Im Dezember wollen wir versuchen mit den Kindern die „Staaede Zeit“ zu genießen. Dazu gibt es gemeinsame gemütliche Brotzeiten, Geschichten und Märchen im Morgenkreis, wir werden Weihnachtslieder hören und singen und viel Basteln. Die Kinder werden einen Ausflug nach Osterhofen machen und dort dem Nikolaus begegnen, den Senioren ein kleines Weihnachtsprogramm aufführen und gemeinsam mit den Eltern unsere Waldweihnacht feiern. Ganz sicher wird uns dann auch das Christkind besuchen kommen.

Im Januar werden viele Kinder die Skikurse besuchen und es werden unsere Winterwaldwochen stattfinden. Im Februar steht die Faschingszeit im Vordergrund und wir werden auch für die Senioren wieder ein kleines Programm gestalten. Im März sind das Osterfest und ein Osterbasar geplant. Außerdem wollen die Kinder die Bergwacht und den Zahnarzt besuchen. Im April begeht unsere Kinderbibliothek ihr 20-jähriges Bestehen. Dieses wollen wir gebührend feiern und die Kinderbibliothek mit Bücherspenden unterstützen. Im Mai findet ein Oma-Opa-Tag statt und die Verkehrswacht wird uns besuchen kommen. Im Juni sind die Sommerwaldwochen geplant. Dazu haben wir uns Referenten vom Naturschutzbund eingeladen. Außerdem werden unsere Vorschulkinder mehrmals die Grundschule besuchen und an einem Erste-Hilfe-Kurs teilnehmen. Im Juli findet dann wieder ein gemeinsames Grillfest mit Kindern und Eltern, bei dem wir auch unsere Vorschulkinder gebührend verabschieden werden, eine Abschlussfahrt für die Vorschulkinder, sowie eine Übernachtung für alle Kinder im Kindergarten mit einem gemeinsamen Frühstück mit den Eltern am Morgen statt.

Ein Jahr geht schnell vorbei.

Bettina Winkel,
Kindergartenleiterin



Langlauf-Trainingsstrecke des Skiclub Bayrischzell am Seeberg

Liebe Gemeindebürger, Aufgrund der schlechten letzten Winter hat sich der SC Bayrischzell über die Entwicklung eines Langlaufzentrums am Seeberg Gedanken gemacht und versucht, dies in die Tat umzusetzen.

Allem voran ist eine künstliche Beschneidung die Basis für das Gelingen des Vorhabens. Die Behördengänge bis hin zur Durchführung waren teilweise sehr steinig, letztlich hat es aber dann doch geklappt und die Genehmigung für eine einjährige Probebeschneidung wurde erteilt. Der Antrag für eine feste Beschneidung soll dann hoffentlich im Frühjahr 2018 folgen. Eine Zukunftsvision wäre ein Biathlon-Schießstand für Kleinkaliber (50m).

Die ersten Schritte in diese Richtung waren nur durch die Unterstützung einzelner Personen möglich, welchen ich an dieser Stelle meinen Dank aussprechen möchte. Klaus Antretter, der uns ohne zu zögern erlaubt hat, die Schneeproduktion und die Streckenführung auf seinem Grundstück durchzuführen und ganz besonders Isidor Scharmann, der mit unglaublichem Engagement die Schneeschiene installiert und überwacht hat (Mehrere schlaflose Nächte in Folge!!). Martin Storr steht schon in den Startlöchern um den Schnee zeitnah auszubringen. Danke auch an alle Anlieger, die möglicherweise beeinträchtigt waren, für ihr Verständnis.

Nun müssen wir diese ersten Er-

fahrungen bündeln und daraus lernen um einen frühestmöglichen Loipenstart für die kommende Saison hinzubekommen.

Die Kosten werden mit Unterstützung der Gemeinde vom Skiclub getragen. Die Erstschätzungen belaufen sich auf ca. 25.000,- € und können nur mit Hilfe von Spenden für das Projekt geschultert werden. Über einen Zuschuss bedanke ich mich im Voraus recht herzlich und wünsche euch allen einen guten Start in den Winter.

Bankverbindung SCB:
DE46 7115 2570 0000 3506 86
Verwendungszweck:
Langlauf Trainingszentrum

Florian Müller,
1. Vorstand SC Bayrischzell

Langlauf-Trainingszentrum Bayrischzell

Liebe Langläufer/-innen, der Ski Club Bayrischzell bietet Ihnen, unabhängig vom gemeindlichen Loipennetz, eine künstlich beschneite Trainingsloipe auf einem knapp drei km langen Rundkurs. Die Streckenführung ist sehr kupfirt, d.h. es sind steile Anstiege und Abfahrten vorhanden, welche ausschließlich von ambitionierten Langläufern zu bewältigen sind. Das Tagesloipet oder die Saisonkarte für das Bayrischzeller Loipennetz ist am Trainingsgelände des SCB nicht gültig!

Wir bitten Sie, die Benutzungsgebühr von 4,- € am Automaten oder beim Kontrollleur zu entrichten. Der SC Bayrischzell wünscht Ihnen viel Spaß beim Training und einen erfolgreichen Winter!

Florian Müller
1. Vorstand SCB



Historische Aufnahme aus dem Jahr 1927

Das Bayrischzeller Hirtenspiel

Höhepunkt der diesjährigen Weihnachtsfeier des Katholischen Arbeitervereins war die Aufführung des historischen Bayrischzeller Hirtenspiels im großen Postsaal nach sechs Jahren Pause. Das Stück kann in unserer Gemeinde auf eine fast 170-jährige Tradition zurückblicken. Es stammt ursprünglich aus Tirol und wurde erstmals

im Jahr 1849 in Bayrischzell aufgeführt. Damals wurde das Hirtenspiel in den Stuben der Bauern gespielt und die Akteure zogen damit von Haus zu Haus. Erst 1927 erweiterte man es zu einem Bühnenbild in zwei Akten für die Aufführung im Saal. 1950 wurde das Stück vom langjährigen Musikmeister Hausl Acher ergänzt und es

kam die Anbetung der Hl. Drei Könige dazu. In dieser Form wird das Hirtenspiel seitdem in unregelmäßigen Abständen aufgeführt, wobei die Texte und Lieder der Urfassung unverändert beibehalten wurden. Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren und Spielern, die diese wunderschöne Tradition weiterführen.

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

Bei Problemen im Zusammenhang mit der gemeindlichen Wasserversorgung wenden Sie sich bitte während der allgemeinen Geschäftszeiten an die Gemeindeverwaltung (Tel. 08023/9076-0) und außerhalb der Dienstzeiten an den Bereitschaftsdienst unter der Tel.-Nr. 0173/2835074.

Die „Momentensammler“ – Gedanken aus der Tourist-Info

Ein klarer, kalter Wintertag, frischer Schnee knirscht unter unseren Füßen – tags zuvor hat es den ganzen Tag geschneit. Berggipfel und Schneehänge schimmern vor uns rötlich im Morgenlicht. Wir sind früh dran. Mit Fingern klamm vor Kälte und unserem Atem der zu kleinen Wölkchen gefriert, ziehen wir die Felle auf die Ski und klicken in die Bindung ein. Los geht's! Schritt für Schritt wird uns wärmer, der Kopf wird dabei freier. Nach knapp zwei Stunden bergauf haben wir unser Ziel erreicht – wir sind die Ersten! Jetzt erstrahlen die umliegenden Gipfel in sattem Weiß vor stahlblauem Himmel, uns zu Füßen liegt ein unberührter Hang. Kräftig stoßen wir uns von der Kante ab, nehmen Fahrt auf und schwingen im stauenden Pulverschnee bergab!

Zugegeben – diese Art von Gedanken sind uns um diese Jahreszeit die allerliebsten! Und mit diesem schönen, frühen Winter müssen sie auch kein Traum bleiben!

Gut, dass wir auch sonst für Gäste und Einheimische alle Zeichen auf Winter gestellt haben: Einweihung des 8er-Sessellifts am Sudelfeld, gespürte Loipen im Klooaschertal schon

seit 26.11., Schneesicherheit am Tannerfeld durch Vorratsbeschneigung an der Kläranlage, Adventsmarkt mit Verlängerung kurz vor Weihnachten, Glühweinbuden, Wintermenues in den Gaststätten und vieles mehr!

Auch ganz grundsätzlich ist Wintersport und Winterurlaub ein nicht zu unterschätzendes Gut! Denn er bietet gesunde Bewegung mit hohem Erlebniswert in der Natur und ermöglicht Familien oder Freundeskreisen tolle Möglichkeiten gemeinsam etwas zu unternehmen. Schon das Skifahren alleine gibt sowohl jüngsten Kindern als auch Erwachsenen bis ins hohe Alter die Möglichkeit sich zu betätigen. Oder ein Teil der Familie tummelt sich beim Langlaufen und Schlittenfahren, der andere fährt Alpinski oder geht eine Skitour.

Um all diese Erwartungen in den Wintersport zu erfüllen, sind wir in Bayrischzell hervorragend breit aufgestellt. Gerade auch die „soften“ Wintersportarten pflegen wir schon seit Jahren – mit top präparierten Loipen, beschilderten Schneeschuhtrunden, unserem Tannerfeld Erlebnispark und den Winter-Aktiv-Programmen. Diese Mühe hat



sich gelohnt – denn auch, wenn der Anreiz für Gäste im Winter zu uns zu kommen, immer noch mit knapp 80% beim alpinen Skifahren liegt, so betreibt inzwischen fast jeder dieser Gäste noch mindestens eine weitere Wintersportart, die er in seinem Urlaub ausüben möchte oder reist mit Partnern, der vielleicht lieber im romantisch verschneiten Tal bleibt.

Wenn wir ihnen dann noch eine ausgezeichnete Mahlzeit und ein frisches Bett in unwiderstehlichem Ambiente bieten, war dieser Gast sicher nicht zum letzten Mal da!

Eine besondere Aktion haben wir im Januar geplant – Unsere bewährte Route 36 in Form einer ganzen **Langlaufwoche!** Im Zeitraum von Samstag, 20. Januar bis Sonntag 28. Januar gibt es für all jene, die 36 Kilometer in der Loipe absolviert haben, ein kleines Geschenkset sowie ermäßigte Übernachtungspreise bei einigen Gastgebern.

Skibus Bayrischzell – Winter 2017/2018

Haltstelle	Linie „Langlauf“ ins Ursprungstal	Linie „Alpin“ zum Sudelfeld
Gettau/ Rote Wand	10:01 ¹⁾	10:28
Osterhofen/ Wendelsteinparkplatz	10:16	10:45 ¹⁾
Osterhofen/ RV0-Haltstelle Alpenhof	10:32 ¹⁾	11:28
Bayrischzell/ Rudolf-Holzmann-Str.	09:30 ¹⁾	11:45 ¹⁾
Bayrischzell/ Bahnhof	09:32 ¹⁾	13:01 ¹⁾
Bayrischzell/ Alpenstr. 70 (Sportalm)	09:36 ¹⁾	13:59
Ursprungtal/ Stockerparkplatz	09:41 ¹⁾	14:00
Ursprungtal/ Zipfwirt	09:45 ¹⁾	14:02
Ursprungtal/ Bäckeralm	09:50 ¹⁾	14:03
Ursprungtal/ Zipfwirt	09:52 ¹⁾	14:05
Ursprungtal/ Stockerparkplatz	09:54 ¹⁾	14:07
Bayrischzell/ Alpenstr. 70 (Sportalm)	09:57 ¹⁾	14:10
Bayrischzell/ Bahnhof	09:58 ¹⁾	14:12
Bayrischzell/ Rudolf-Holzmann-Str.	10:01 ¹⁾	14:14
Osterhofen/ RV0-Haltstelle Alpenhof	10:02 ¹⁾	14:15
Osterhofen/ Wendelsteinparkplatz	10:03 ¹⁾	14:16
Gettau/ Rote Wand	10:04 ¹⁾	14:17
	10:05 ¹⁾	14:18
	10:06 ¹⁾	14:19
	10:07 ¹⁾	14:20
	10:08 ¹⁾	14:21
	10:09 ¹⁾	14:22
	10:10 ¹⁾	14:23
	10:11 ¹⁾	14:24
	10:12 ¹⁾	14:25
	10:13 ¹⁾	14:26
	10:14 ¹⁾	14:27
	10:15 ¹⁾	14:28
	10:16 ¹⁾	14:29
	10:17 ¹⁾	14:30
	10:18 ¹⁾	14:31
	10:19 ¹⁾	14:32
	10:20 ¹⁾	14:33
	10:21 ¹⁾	14:34
	10:22 ¹⁾	14:35
	10:23 ¹⁾	14:36
	10:24 ¹⁾	14:37
	10:25 ¹⁾	14:38
	10:26 ¹⁾	14:39
	10:27 ¹⁾	14:40
	10:28 ¹⁾	14:41
	10:29 ¹⁾	14:42
	10:30 ¹⁾	14:43
	10:31 ¹⁾	14:44
	10:32 ¹⁾	14:45
	10:33 ¹⁾	14:46
	10:34 ¹⁾	14:47
	10:35 ¹⁾	14:48
	10:36 ¹⁾	14:49
	10:37 ¹⁾	14:50
	10:38 ¹⁾	14:51
	10:39 ¹⁾	14:52
	10:40 ¹⁾	14:53
	10:41 ¹⁾	14:54
	10:42 ¹⁾	14:55
	10:43 ¹⁾	14:56
	10:44 ¹⁾	14:57
	10:45 ¹⁾	14:58
	10:46 ¹⁾	14:59
	10:47 ¹⁾	15:00
	10:48 ¹⁾	15:01
	10:49 ¹⁾	15:02
	10:50 ¹⁾	15:03
	10:51 ¹⁾	15:04
	10:52 ¹⁾	15:05
	10:53 ¹⁾	15:06
	10:54 ¹⁾	15:07
	10:55 ¹⁾	15:08
	10:56 ¹⁾	15:09
	10:57 ¹⁾	15:10
	10:58 ¹⁾	15:11
	10:59 ¹⁾	15:12
	11:00 ¹⁾	15:13
	11:01 ¹⁾	15:14
	11:02 ¹⁾	15:15
	11:03 ¹⁾	15:16
	11:04 ¹⁾	15:17
	11:05 ¹⁾	15:18
	11:06 ¹⁾	15:19
	11:07 ¹⁾	15:20
	11:08 ¹⁾	15:21
	11:09 ¹⁾	15:22
	11:10 ¹⁾	15:23
	11:11 ¹⁾	15:24
	11:12 ¹⁾	15:25
	11:13 ¹⁾	15:26
	11:14 ¹⁾	15:27
	11:15 ¹⁾	15:28
	11:16 ¹⁾	15:29
	11:17 ¹⁾	15:30
	11:18 ¹⁾	15:31
	11:19 ¹⁾	15:32
	11:20 ¹⁾	15:33
	11:21 ¹⁾	15:34
	11:22 ¹⁾	15:35
	11:23 ¹⁾	15:36
	11:24 ¹⁾	15:37
	11:25 ¹⁾	15:38
	11:26 ¹⁾	15:39
	11:27 ¹⁾	15:40
	11:28 ¹⁾	15:41
	11:29 ¹⁾	15:42
	11:30 ¹⁾	15:43
	11:31 ¹⁾	15:44
	11:32 ¹⁾	15:45
	11:33 ¹⁾	15:46
	11:34 ¹⁾	15:47
	11:35 ¹⁾	15:48
	11:36 ¹⁾	15:49
	11:37 ¹⁾	15:50
	11:38 ¹⁾	15:51
	11:39 ¹⁾	15:52
	11:40 ¹⁾	15:53
	11:41 ¹⁾	15:54
	11:42 ¹⁾	15:55
	11:43 ¹⁾	15:56
	11:44 ¹⁾	15:57
	11:45 ¹⁾	15:58
	11:46 ¹⁾	15:59
	11:47 ¹⁾	16:00
	11:48 ¹⁾	16:01
	11:49 ¹⁾	16:02
	11:50 ¹⁾	16:03
	11:51 ¹⁾	16:04
	11:52 ¹⁾	16:05
	11:53 ¹⁾	16:06
	11:54 ¹⁾	16:07
	11:55 ¹⁾	16:08
	11:56 ¹⁾	16:09
	11:57 ¹⁾	16:10
	11:58 ¹⁾	16:11
	11:59 ¹⁾	16:12
	12:00 ¹⁾	16:13
	12:01 ¹⁾	16:14
	12:02 ¹⁾	16:15
	12:03 ¹⁾	16:16
	12:04 ¹⁾	16:17
	12:05 ¹⁾	16:18
	12:06 ¹⁾	16:19
	12:07 ¹⁾	16:20
	12:08 ¹⁾	16:21
	12:09 ¹⁾	16:22
	12:10 ¹⁾	16:23
	12:11 ¹⁾	16:24
	12:12 ¹⁾	16:25
	12:13 ¹⁾	16:26
	12:14 ¹⁾	16:27
	12:15 ¹⁾	16:28
	12:16 ¹⁾	16:29
	12:17 ¹⁾	16:30
	12:18 ¹⁾	16:31
	12:19 ¹⁾	16:32
	12:20 ¹⁾	16:33
	12:21 ¹⁾	16:34
	12:22 ¹⁾	16:35
	12:23 ¹⁾	16:36
	12:24 ¹⁾	16:37
	12:25 ¹⁾	16:38
	12:26 ¹⁾	16:39
	12:27 ¹⁾	16:40
	12:28 ¹⁾	16:41
	12:29 ¹⁾	16:42
	12:30 ¹⁾	16:43
	12:31 ¹⁾	16:44
	12:32 ¹⁾	16:45
	12:33 ¹⁾	16:46
	12:34 ¹⁾	16:47
	12:35 ¹⁾	16:48
	12:36 ¹⁾	16:49
	12:37 ¹⁾	16:50
	12:38 ¹⁾	16:51
	12:39 ¹⁾	16:52
	12:40 ¹⁾	16:53
	12:41 ¹⁾	16:54
	12:42 ¹⁾	16:55
	12:43 ¹⁾	16:56
	12:44 ¹⁾	16:57
	12:45 ¹⁾	16:58
	12:46 ¹⁾	16:59
	12:47 ¹⁾	17:00
	12:48 ¹⁾	17:01
	12:49 ¹⁾	17:02
	12:50 ¹⁾	17:03
	12:51 ¹⁾	17:04
	12:52 ¹⁾	17:05
	12:53 ¹⁾	17:06
	12:54 ¹⁾	17:07
	12:55 ¹⁾	17:08
	12:56 ¹⁾	17:09
	12:57 ¹⁾	17:10
	12:58 ¹⁾	17:11
	12:59 ¹⁾	17:12
	13:00 ¹⁾	17:13
	13:01 ¹⁾	17:14
	13:02 ¹⁾	17:15
	13:03 ¹⁾	17:16
	13:04 ¹⁾	17:17
	13:05 ¹⁾	17:18
	13:06 ¹⁾	17:19
	13:07 ¹⁾	17:20
	13:08 ¹⁾	17:21
	13:09 ¹⁾	17:22
	13:10 ¹⁾	17:23
	13:11 ¹⁾	17:24
	13:12 ¹⁾	17:25
	13:13 ¹⁾	17:26
	13:14 ¹⁾	17:27
	13:15 ¹⁾	17:28
	13:16 ¹⁾	17:29
	13:17 ¹⁾	17:30
	13:18 ¹⁾	17:31
	13:19 ¹⁾	17:32
	13:20 ¹⁾	17:33
	13:21 ¹⁾	17:34
	13:22 ¹⁾	17:35
	13:23 ¹⁾	17:36
	13:24 ¹⁾	17:37
	13:25 ¹⁾	17:38
	13:26 ¹⁾	17:39
	13:27 ¹⁾	17:40
	13:28 ¹⁾	17:41
	13:29 ¹⁾	17:42
	13:30 ¹⁾	17:43
	13:31 ¹⁾	17:44
	13:32 ¹⁾	17:45
	13:33 ¹⁾	17:46
	13:34 ¹⁾	17:47
	13:35 ¹⁾	17:48
	13:36 ¹⁾	17:49
	13:37 ¹⁾	17:50
	13:38 ¹⁾	17:51
	13:39 ¹⁾	17:52
	13:40 ¹⁾	17:53
	13:41 ¹⁾	17:54
	13:42 ¹⁾	17:55
	13:43 ¹⁾	17:56
	13:44 ¹⁾	17:57
	13:45 ¹⁾	17:58
	13:46 ¹⁾	17:59
	13:47 ¹⁾	18:00
	13:48 ¹⁾	18:01
	13:49 ¹⁾	18:02
	13:50 ¹⁾	18:03
	13:51 ¹⁾	18:04
	13:52 ¹⁾	18:05
	13:53 ¹⁾	18:06
	13:54 ¹⁾	18:07
	13:55 ¹⁾	18:08
	13:56 ¹⁾	18:09
	13:57 ¹⁾	18:10
	13:58 ¹⁾	18:11
	13:59 ¹⁾	18:12
	14:00 ¹⁾	18:13
	14:01 ¹⁾	18:14
	14:02 ¹⁾	18:15
	14:03 ¹⁾	18:16
	14:04 ¹⁾	18:17
	14:05 ¹⁾	18:18
	14:06 ¹⁾	18:19
	14:07 ¹⁾	18:20
	14:08 ¹⁾	18:21
	14:09 ¹⁾	18:22
	14:10 ¹⁾	18:23
	14:11 ¹⁾	18:24
	14:12 ¹⁾	18:25
	14:13 ¹⁾	18:26
	14:14 ¹⁾	18:27
	14:15 ¹⁾	18:28
	14:16 ¹⁾	18:29

Termine:

Mittwoch	27.12.	19:00	Alpenländisches Singen zur Weihnachtszeit mit dem Schlierseer Alpenchor, Pfarrkirche
Montag	01.01.	19:30	Neujahrskonzert mit Sektempfang, Gasthof zur Post
	20. - 28.01.		Langlauf-Woche „Route 36“
Samstag	10.02.	14:00	Faschingstreiben für Jung und Alt – Kinderfasching, Gasthof zur Post
Dienstag	13.02.	10:00	Nostalschi-Fahren am Sudelfeld, Walleralm
Samstag	03.03.	19:00	Starkbierfest der Musikkapelle Bayrischzell, Gasthof zur Post
Ostermontag	02.04.	10:00	Osterfrühstück , Pfarrsaal
Samstag	28.04.	09:30	Firmung in Elbach
Sonntag	29.04.		Jahrtag der Ortsvereine
Donnerstag	10.05.		Trachtenwallfahrt nach Birkenstein
Sonntag	13.05.		Erstkommunion
Donnerstag	17.05.		Maiandacht beim Mainwolf
Sonntag	20.05.	10:30	1. Kurkonzert – Saisonauftakt, Kurpark
Sonntag	27.05.	12:00	Standkonzert am Wendelstein mit der Musikkapelle Bayrischzell, Wendelsteinhaus
	07. - 11.06.		Zeltfest am Seeberg
Samstag	09.06.	19:00	Goaßmaßfest , Festzelt am Seeberg

Weitere Termine und Veranstaltungshinweise sowie das Sommer- und Winter-Aktiv-Programm finden Sie in der aktuellen Ausgabe der „Schöne Zeiten“ oder im Internet unter „bayrischzell.de“ und „schoene-zeiten.de“. Alle Angaben ohne Gewähr.

2018

**Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch...**

Foto: Hubert Pöllinger

Impressum: V.i.s.d.P.: Gemeindeverwaltung Bayrischzell, Kirchplatz 2, 83735 Bayrischzell;
Auflage: 1000 Exemplare · Gesamtherstellung: TypoMedia – Print- und Internet-Services, Bayrischzell
Wir danken der Firma „Zimmerei Thaler“ für das Sponsoring dieser Ausgabe der Gemeinde-Nachrichten!